



**Karl Holmeier**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Sprecher der CSU-Landesgruppe für  
Wirtschaft und Energie,  
Verkehr und digitale Infrastruktur,  
Bildung und Forschung, Tourismus

## Pressemitteilung

### MdB Karl Holmeier und Oberbürgermeister Andreas Feller fordern die zügige Planung für einen barrierefreien Bahnhof Schwandorf

Berlin, 09. Mai 2019

**Deutscher Bundestag**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Jakob-Kaiser-Haus  
Telefon 030 227 – 7 21 00  
Fax 030 227 – 7 68 65  
karl.holmeier@bundestag.de

**Wahlkreisbüro Schwandorf**  
Pesslerstraße 1  
92421 Schwandorf  
Telefon 09431– 96 04 29  
Fax 09431– 96 04 34

**Wahlkreisbüro Cham**  
Dr.-Karl-Stern-Straße 4  
93413 Cham  
Telefon 09971– 99 63 700  
Fax 09971– 99 63 701  
karl.holmeier@wk.bundestag.de

Auf Einladung von MdB Karl Holmeier, in seiner Funktion als verkehrspolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe, war am 09. Mai 2019 der Bayerische Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr, Herr Dr. Hans Reichhart, zu Gast im Deutschen Bundestag. Der Bundestagsabgeordnete Karl Holmeier und der Oberbürgermeister von Schwandorf, Herr Andreas Feller, nutzten das Treffen für ein Gespräch und eine Forderung an den Bayerischen Staatsminister für Verkehr, Dr. Hans Reichhart, die Planung des barrierefreien Ausbaus des Bahnhofs Schwandorf, zügig auf den Weg zu bringen und überreichten Herrn Staatsminister Reichhart am Rande der Sitzung ein Schreiben.

„Im Koalitionsvertrag der Bundesregierung, zwischen der CDU/CSU und der SPD, wird die Bedeutung hindernisfreier Mobilität betont. Ein Schlüsselprojekt hierfür ist das Programm zur Förderung von Barrierefreiheit auf Bahnhöfen. Auch im Koalitionsvertrag der CSU mit den Freien Wählern in Bayern heißt es, dass die Barrierefreiheit weiter verbessert werden soll. Die Region wartet darauf, dass diese Zusagen endlich umgesetzt werden und die Planungen für den barrierefreien Ausbau des Bahnhofs Schwandorf beginnen. Bisher werden die Verantwortlichkeiten zwischen der Deutschen Bahn AG, dem Freistaat Bayern und dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur hin und her geschoben. Daher fordern wir Herrn Staatsminister Dr. Reichhart auf, sich für eine rasche Planung einzusetzen, damit der Bahnhof in Schwandorf bald barrierefrei ausgebaut werden kann“, erklären Karl Holmeier und Andreas Feller.

Das bayerische Kabinett hat bereits am 20. Dezember 2016 das Bayerische Aktionsprogramm für Barrierefreie Stationsinfrastruktur 2021 (BABSI 21) beschlossen und am darauffolgenden Tag eine Absichtserklärung mit dem damaligen Bahnchef unterzeichnet. Die Bahnhöfe in Schwandorf und Cham sind Bestandteil dieses Konzepts.



**Karl Holmeier**

Mitglied des Deutschen Bundestages

„Es ist nicht verständlich, warum es nicht möglich ist, wenigstens die Planungen auf den Weg zu bringen. Daher haben wir unser Treffen mit Herrn Staatsminister Reichhart auf der Sitzung des Arbeitskreises genutzt und ihn um Unterstützung dafür gebeten“, führen Karl Holmeier und Andreas Feller abschließend aus.



Bildunterschrift: MdB Karl Holmeier, Staatsminister Dr. Hans Reichhart, Oberbürgermeister der großen Kreisstadt Schwandorf, Andreas Feller (v.l.n.r.), bei der Übergabe eines Briefes mit der Forderung zum zügigen Planungsbeginn für einen barrierefreien Ausbau des Bahnhofes in Schwandorf (Foto: Büro Holmeier/Uhlemann).